
Umstieg auf Fernwärme - Welche Gründe sind für Nutzerinnen und Nutzer relevant?

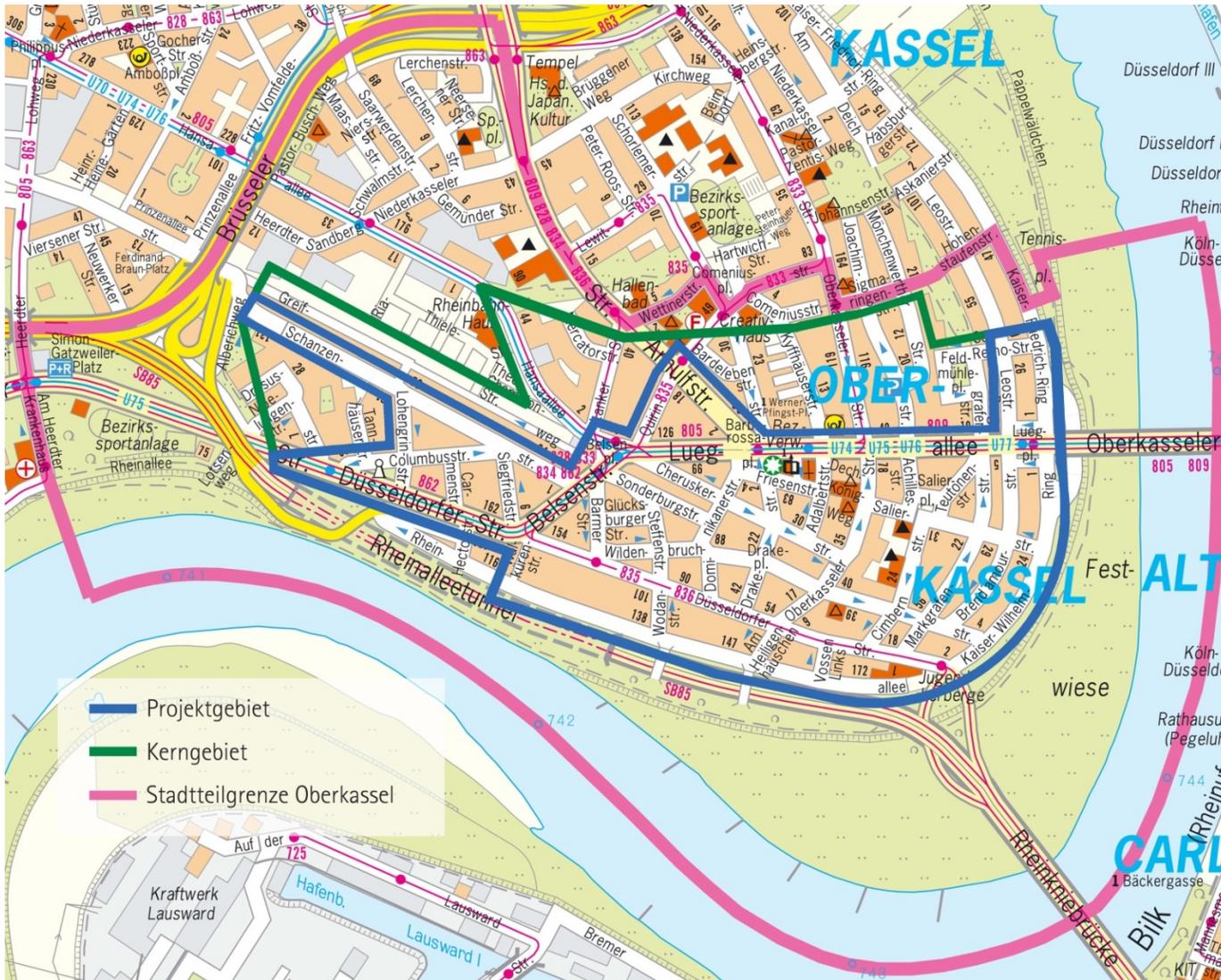
Dr. Peter Matuschek

Studiensteckbrief: Methodik und Stichprobe

- Grundgesamtheit:** Personen mit Haus- und/oder Wohnungseigentum in Düsseldorf-Oberkassel
- Stichprobengröße:** 201 Befragte
- Erhebungsmethode:** Computergestützte Telefoninterviews
- Erhebungszeitraum:** November 2013



Studiensteckbrief: Karte von Düsseldorf-Oberkassel

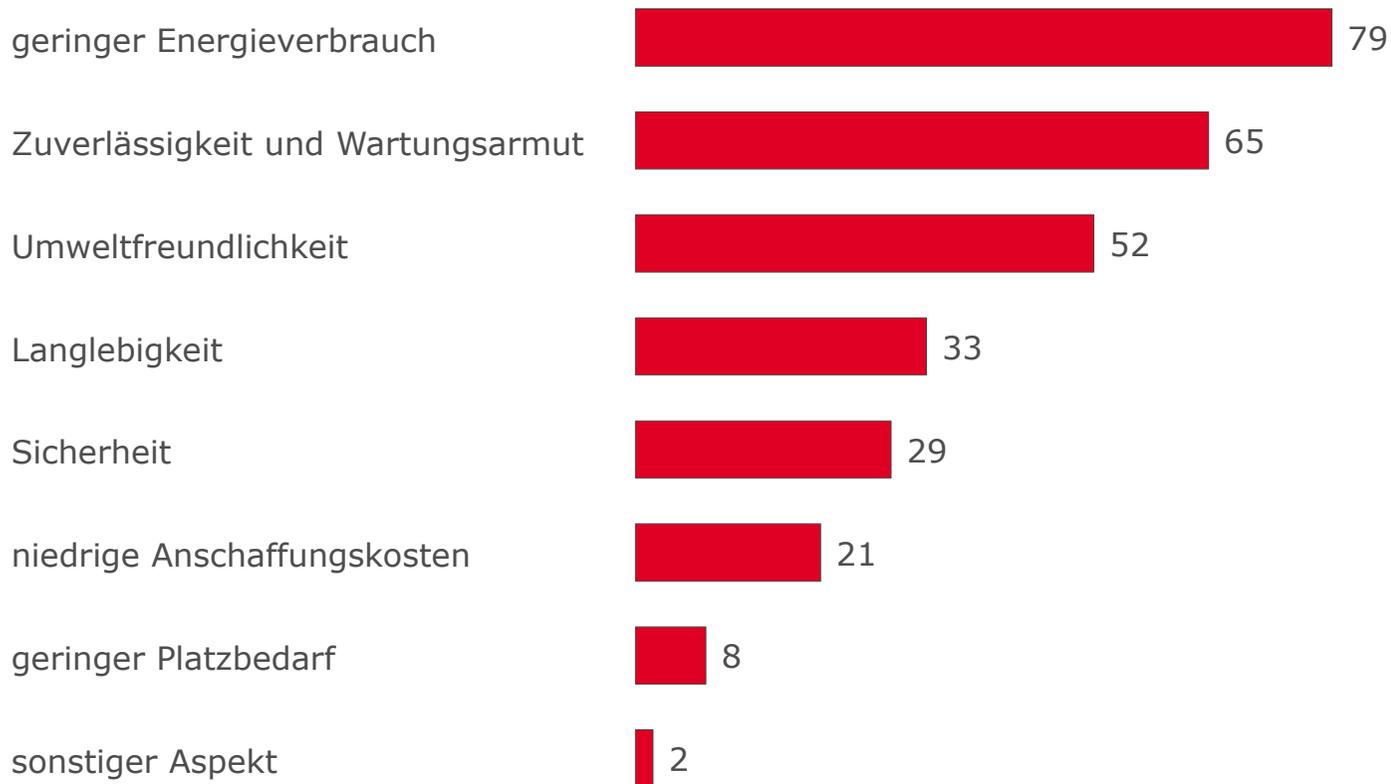


Die Rolle von Fernwärme bei der Wahl der nächsten Heizung



Wichtigste Auswahlkriterien bei der Heizung

Geringer Energieverbrauch und Zuverlässigkeit sind die beiden wichtigsten Kriterien bei der Auswahl einer neuen Heizung



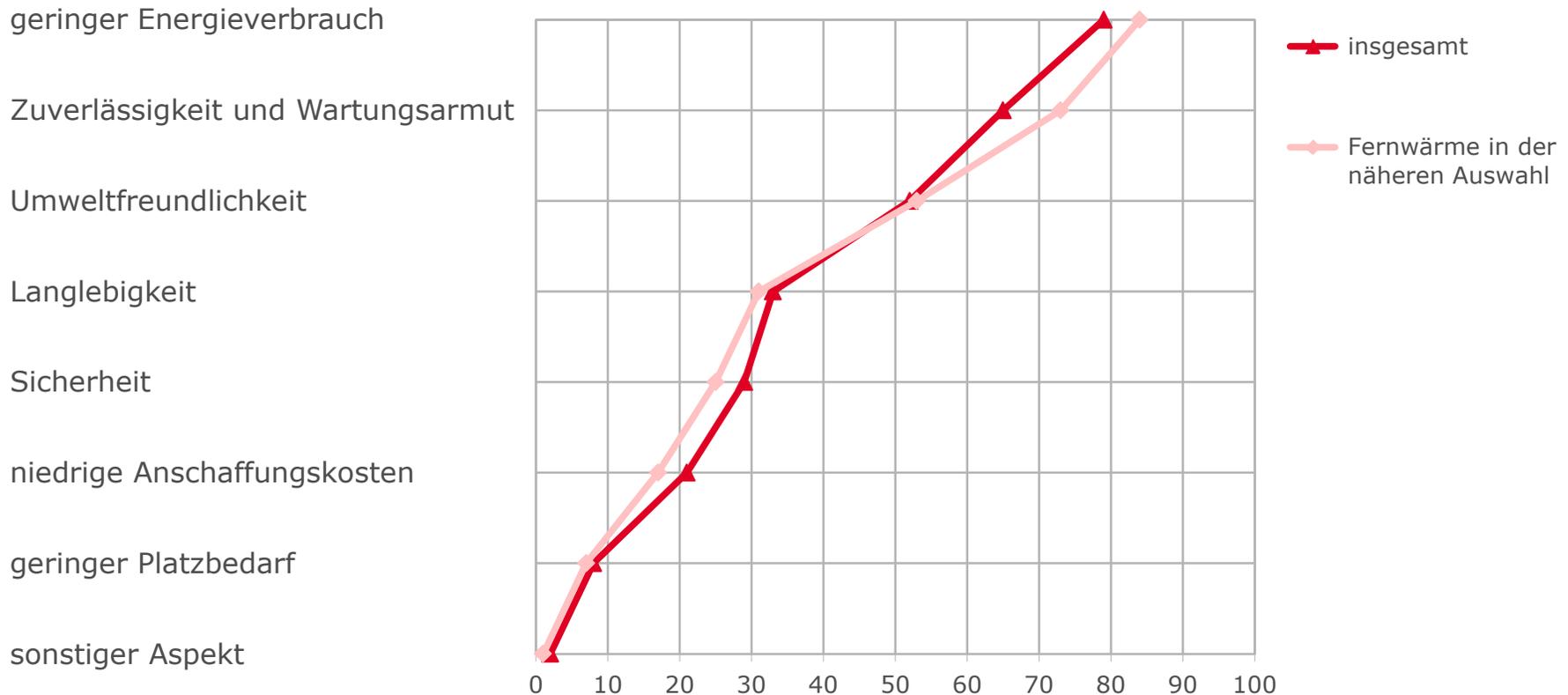
Basis: 201 Befragte

Angaben in Prozent



Wichtigste Auswahlkriterien bei der Heizung

Bei den Auswahlkriterien nur geringe Unterschiede zwischen allen Befragten und Befragten, bei denen Fernwärme in der näheren Auswahl ist



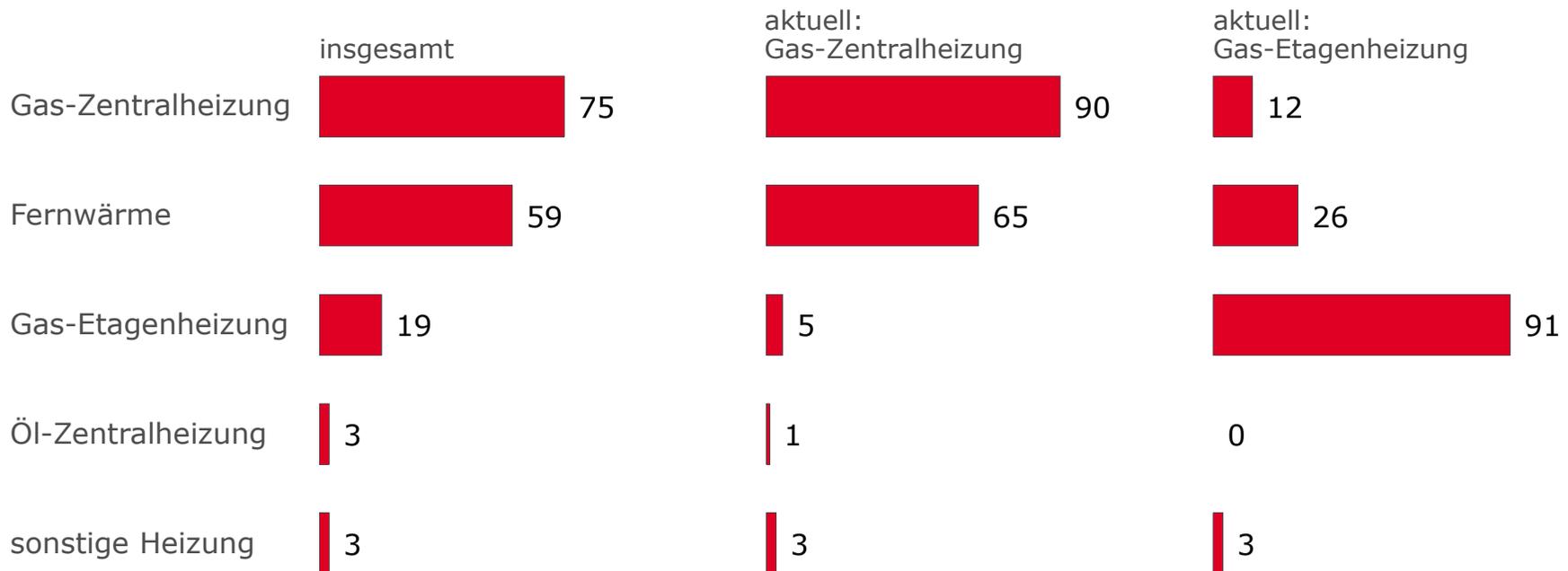
Basis: 201 Befragte

Angaben in Prozent



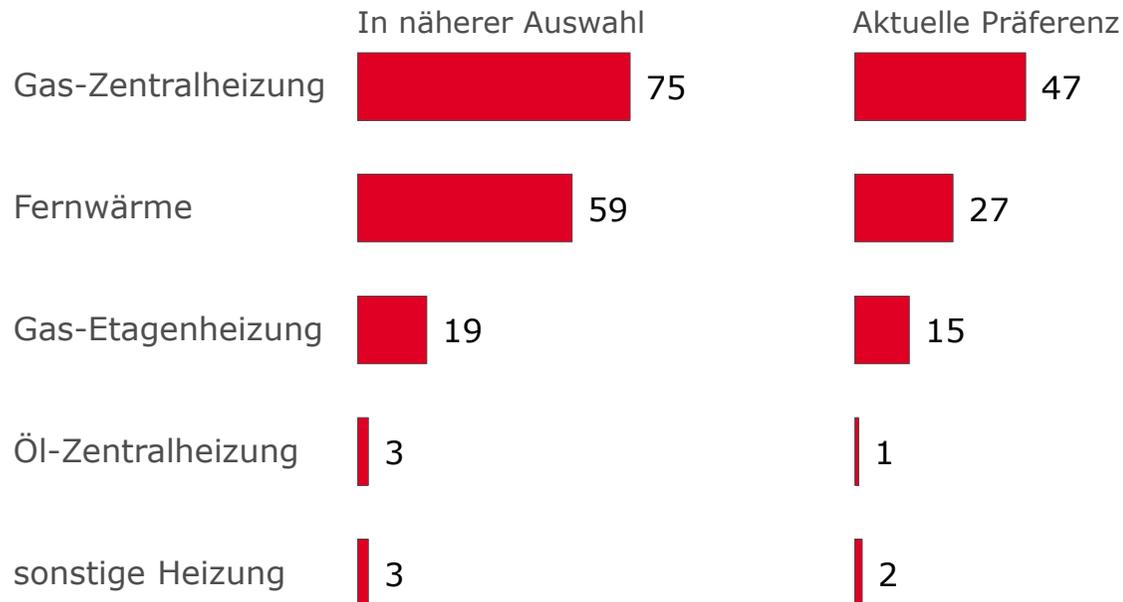
Heizungsarten in der näheren Auswahl

In Betracht kommt fast immer die aktuelle Heizungsart - für zwei Drittel der Befragten mit Gas-Zentralheizung käme aber auch Fernwärme in die nähere Auswahl



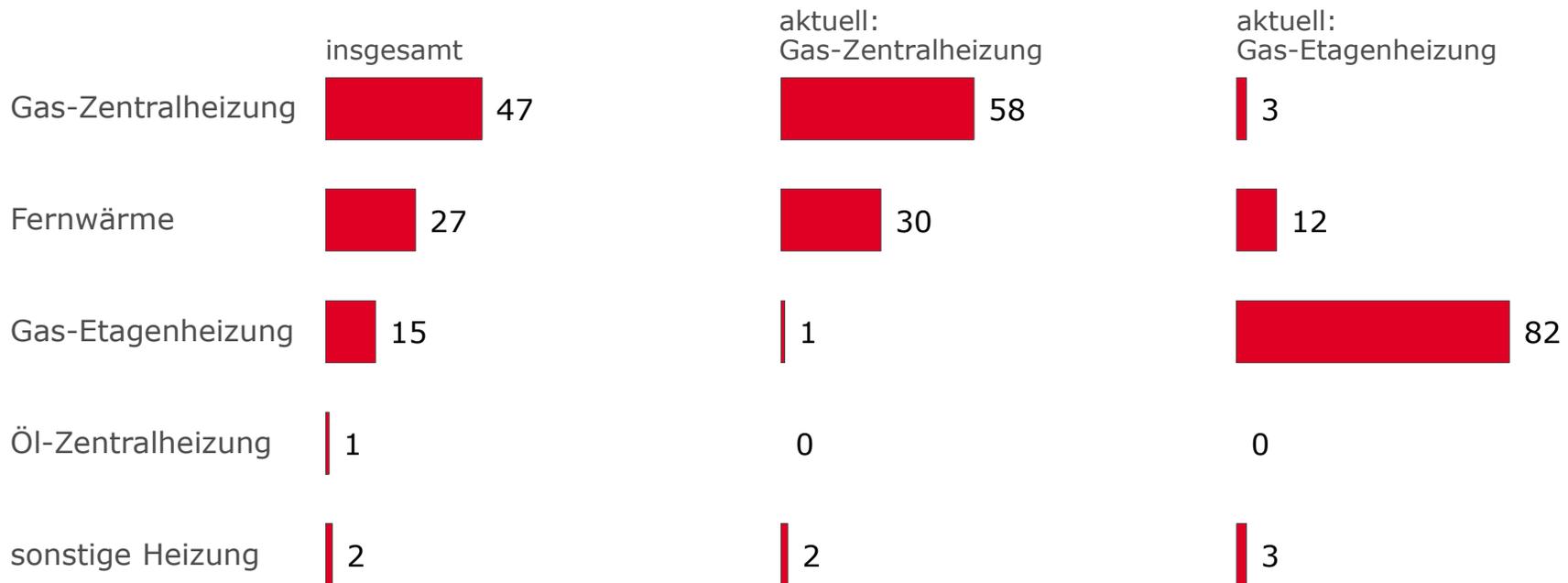
Nähere Auswahl und Präferenz bei nächstem Austausch

Bei der Präferenz liegt die Gas-Zentralheizung deutlich auf dem ersten Platz, Fernwärme folgt dahinter vor Gas-Etagenheizungen



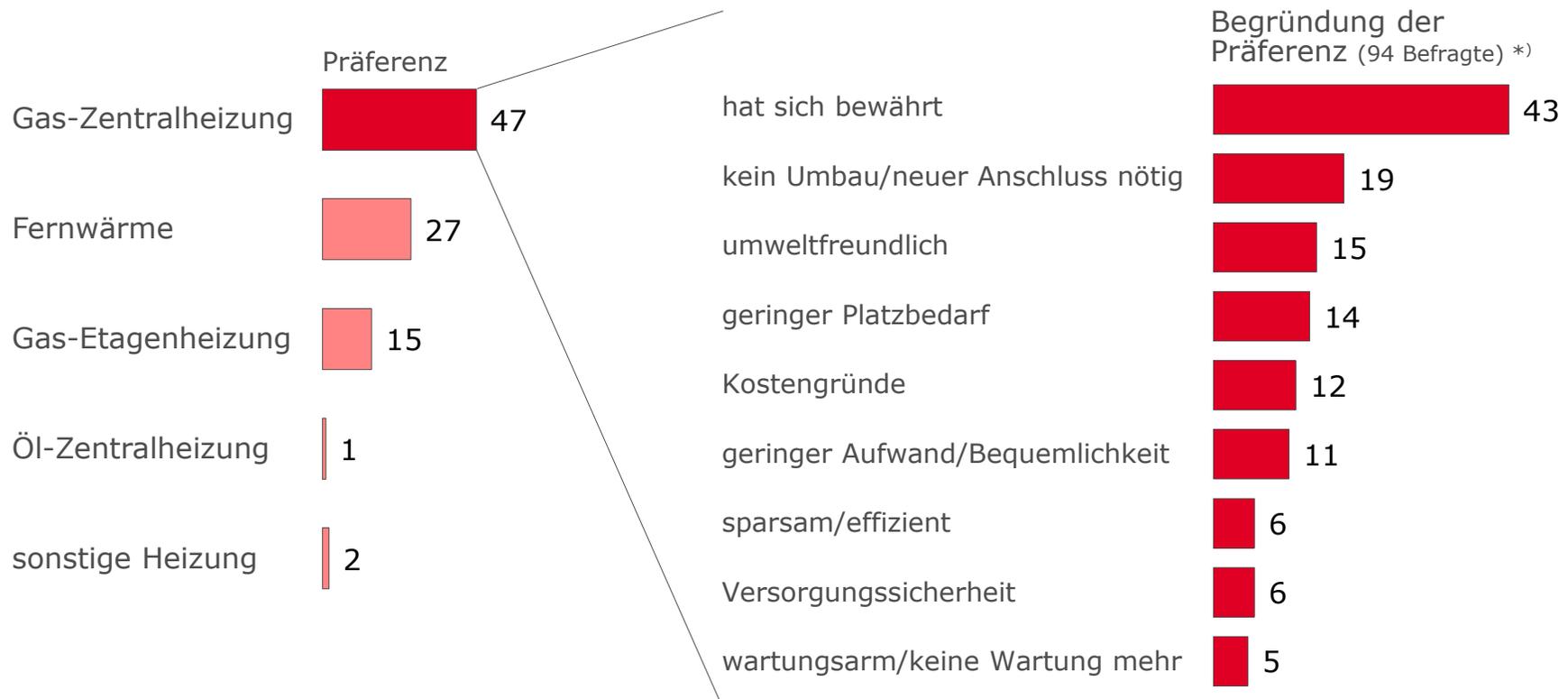
Präferenz Heizungsart

Auch die Präferenz richtet sich am ehesten nach der bereits vorhandenen Heizungsart; Fernwärme wird von Etagenheizungsnutzern nur selten präferiert



Begründung Präferenz Gas-Zentralheizung

Gute Erfahrungen sind Hauptgrund für die Präferenz von Gas-Zentralheizungen

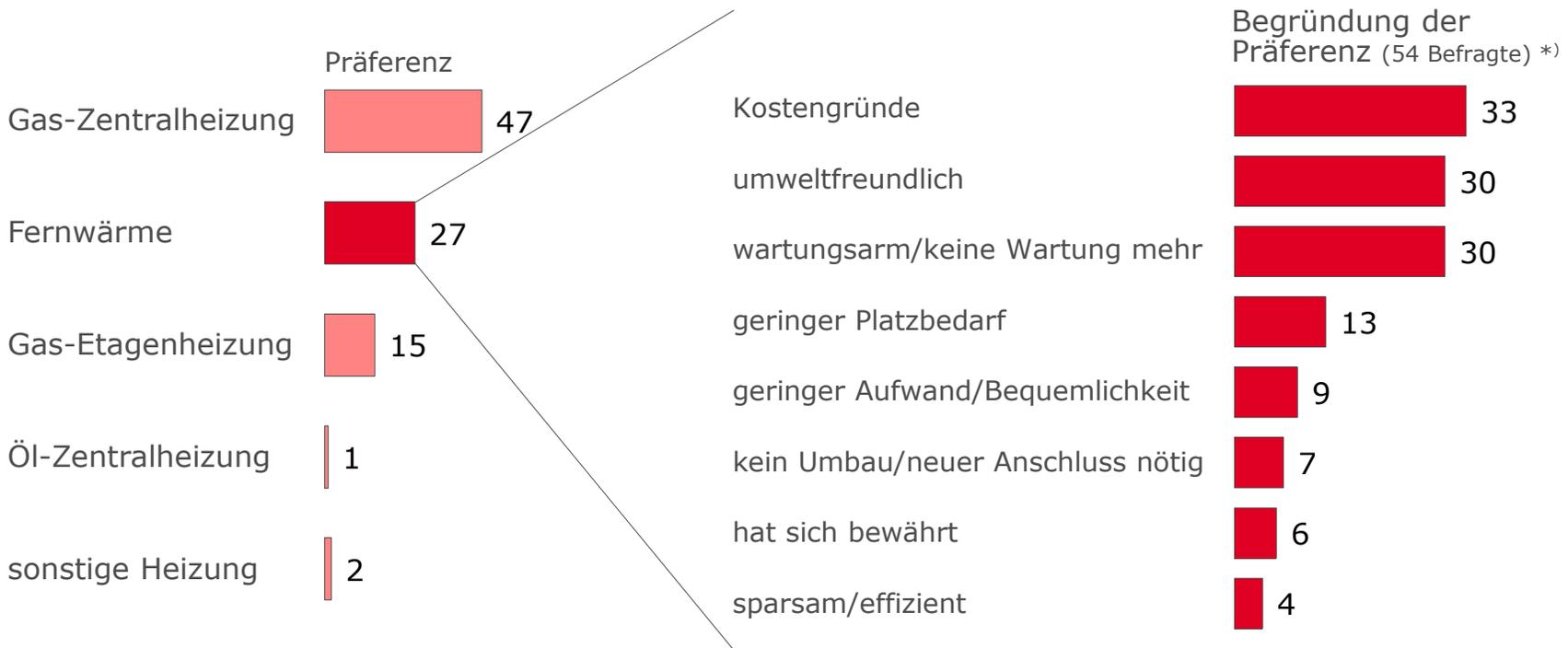


*) offene Frage, Mehrfachnennungen möglich; aufgeführt sind alle Nennungen mit mindestens 3 Prozent
Basis: 201 Befragte



Begründung Präferenz Fernwärme

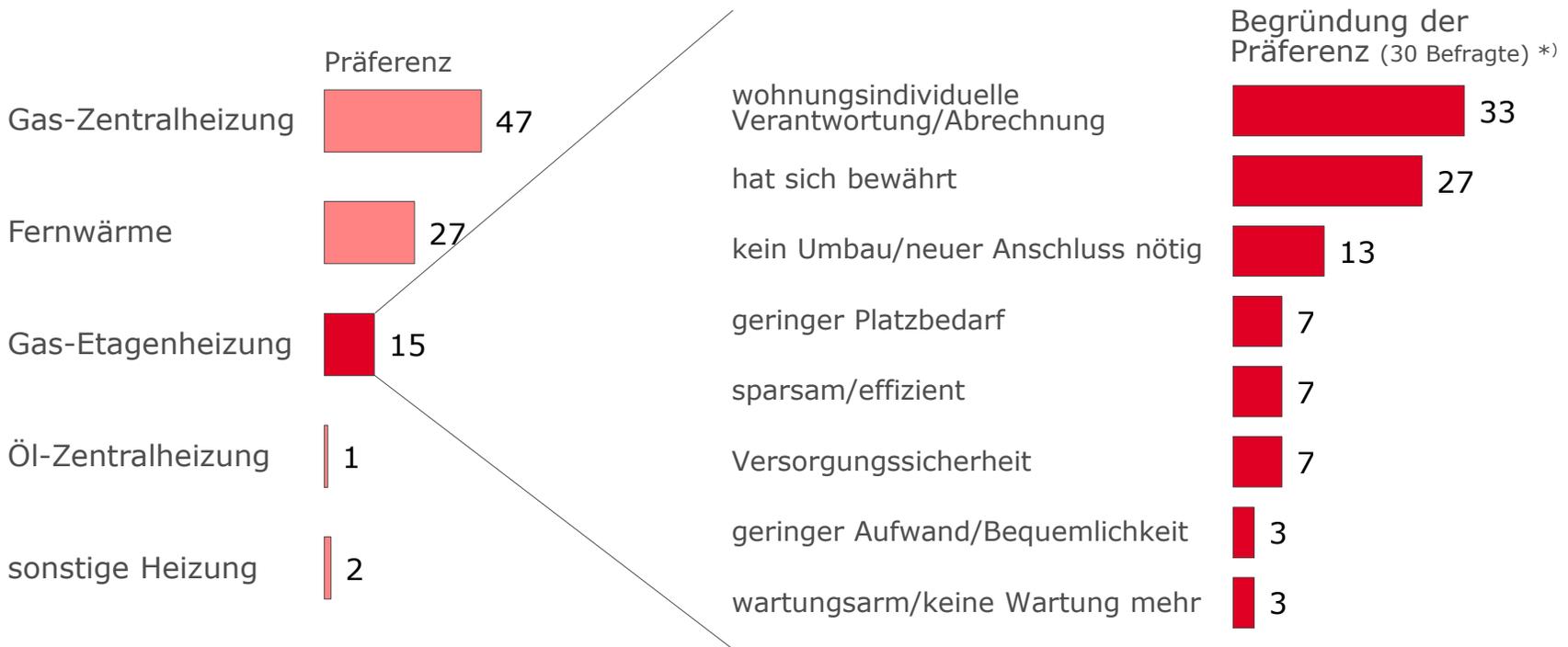
Für Fernwärme sprechen Kostengründe, Umweltfreundlichkeit und ein geringer Wartungsaufwand



*) offene Frage, Mehrfachnennungen möglich; aufgeführt sind alle Nennungen mit mindestens 3 Prozent
 Basis: 201 Befragte

Begründung Präferenz Gas-Etagenheizung

Präferenz für Gas-Etagenheizung wegen der individuellen Verantwortung / Abrechnung und ebenfalls wegen guter Erfahrungen

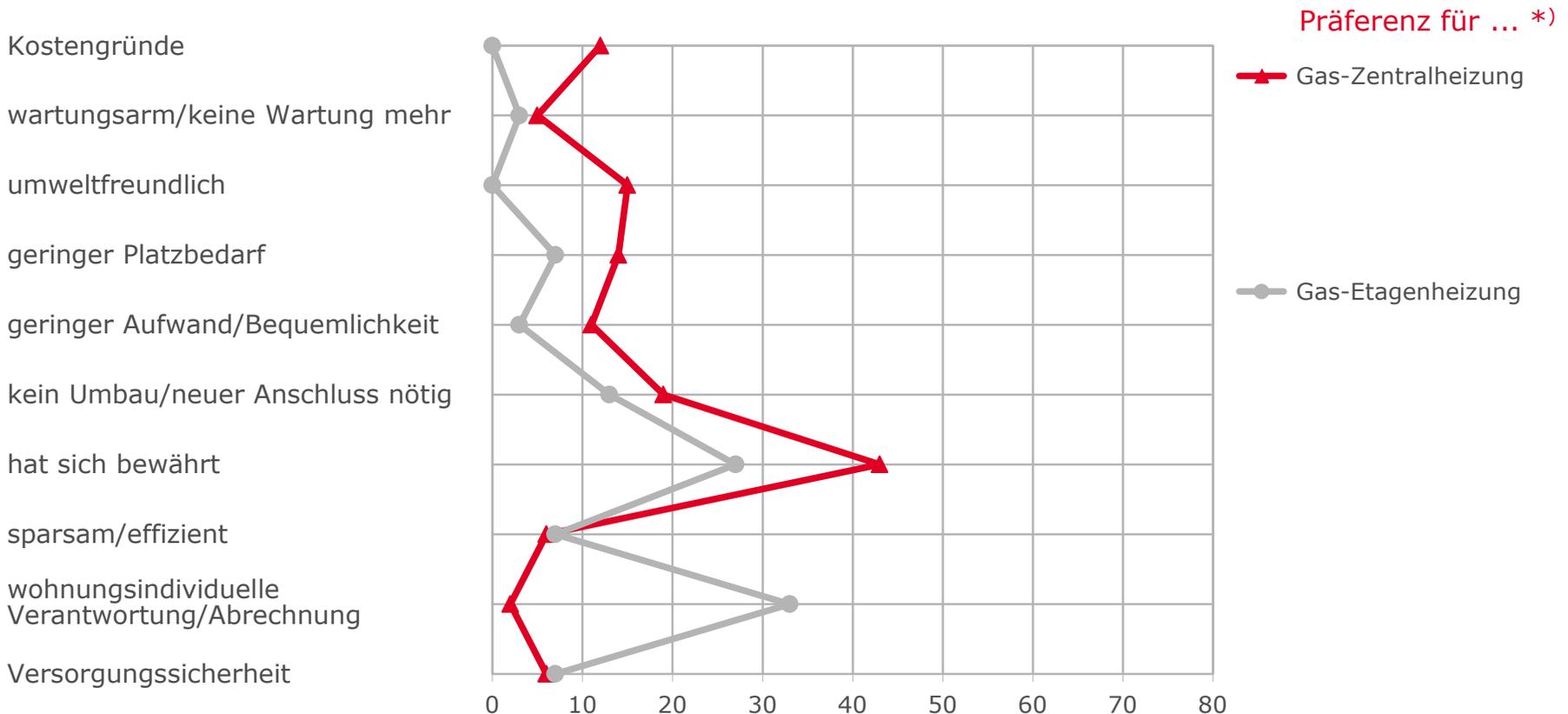


*) offene Frage, Mehrfachnennungen möglich; aufgeführt sind alle Nennungen mit mindestens 3 Prozent
 Basis: 201 Befragte



Begründung Präferenz-Vergleich

Im direkten Vergleich werden deutliche Unterschiede bei der Präferenz deutlich

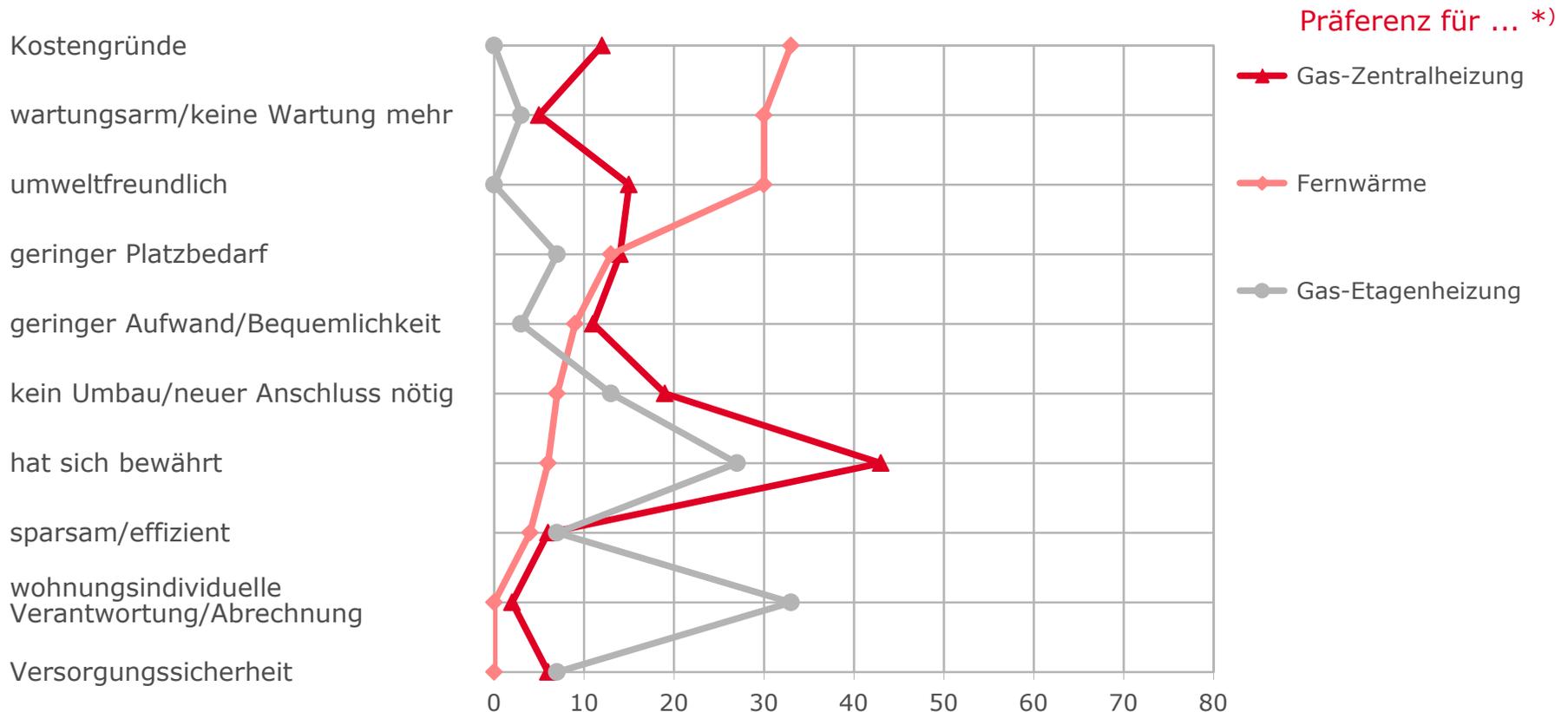


*) offene Frage, Mehrfachnennungen möglich; aufgeführt sind die 10 häufigsten Nennungen bei insgesamt Basis: 201 Befragte



Begründung Präferenz-Vergleich

Im direkten Vergleich werden deutliche Unterschiede bei der Präferenz deutlich

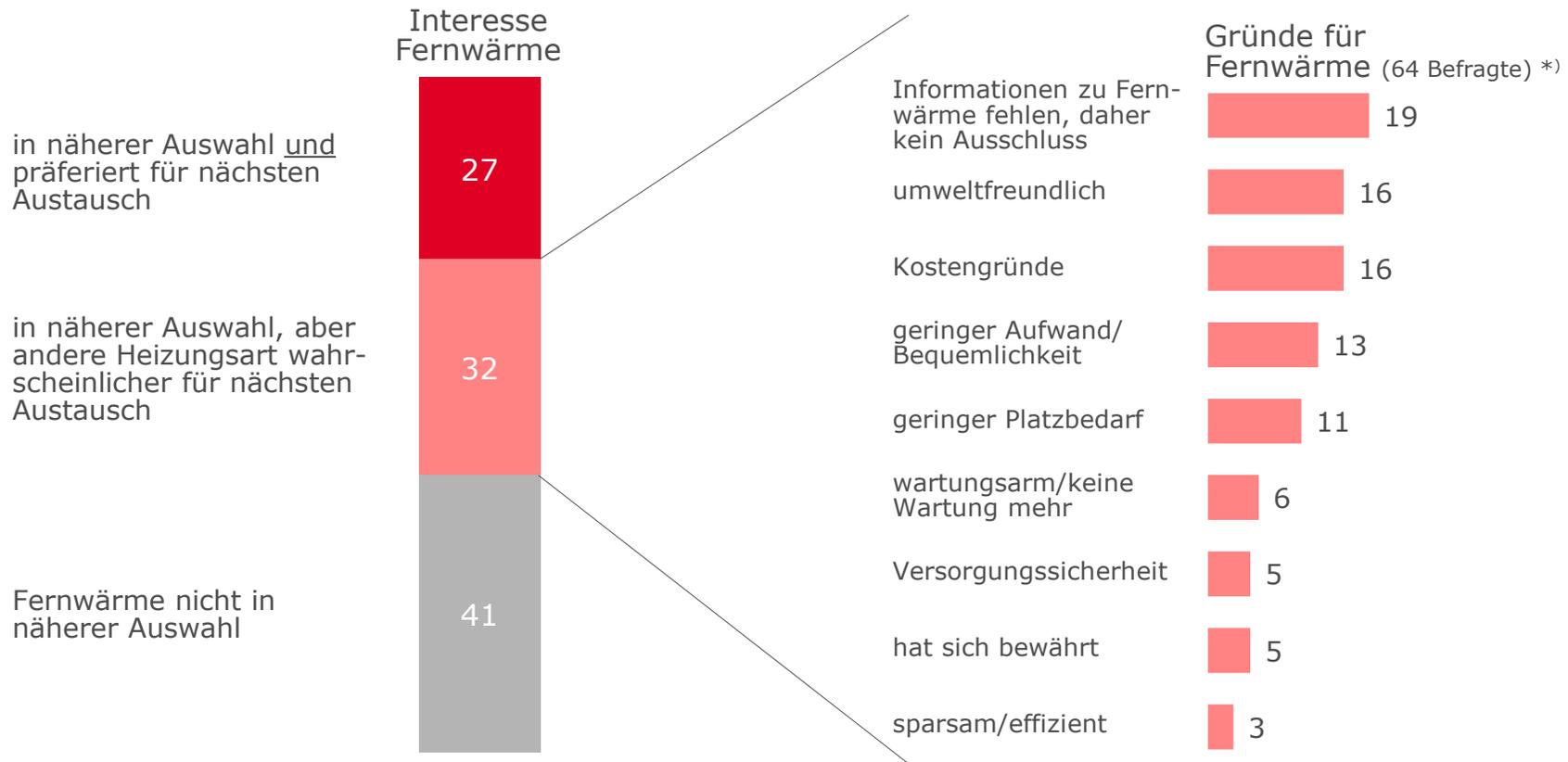


*) offene Frage, Mehrfachnennungen möglich; aufgeführt sind die 10 häufigsten Nennungen bei insgesamt Basis: 201 Befragte



Begründung Fernwärme in näherer Auswahl

Fernwärme wird knapp am häufigsten deswegen nicht gänzlich ausgeschlossen, weil weiter Informationen für eine Entscheidung fehlen

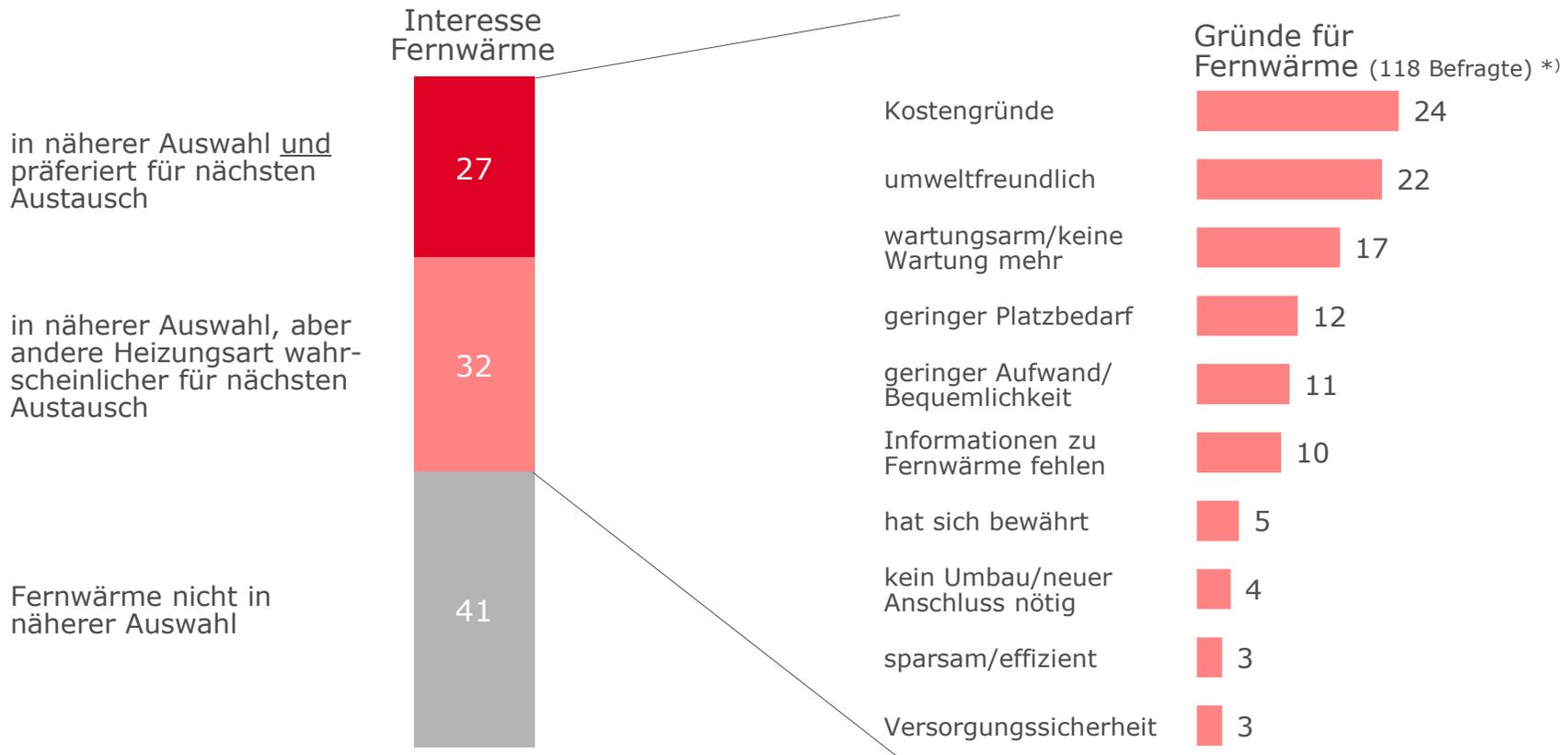


*) offene Frage, Mehrfachnennungen möglich; aufgeführt sind alle Nennungen mit mindestens 3 Prozent
 Basis: 201 Befragte, für die Fernwärme in die nähere Auswahl kommt



Begründung Fernwärme präferiert oder in näherer Auswahl

Kosten, Umweltfreundlichkeit und Wartungsarmut wichtigste Gründe

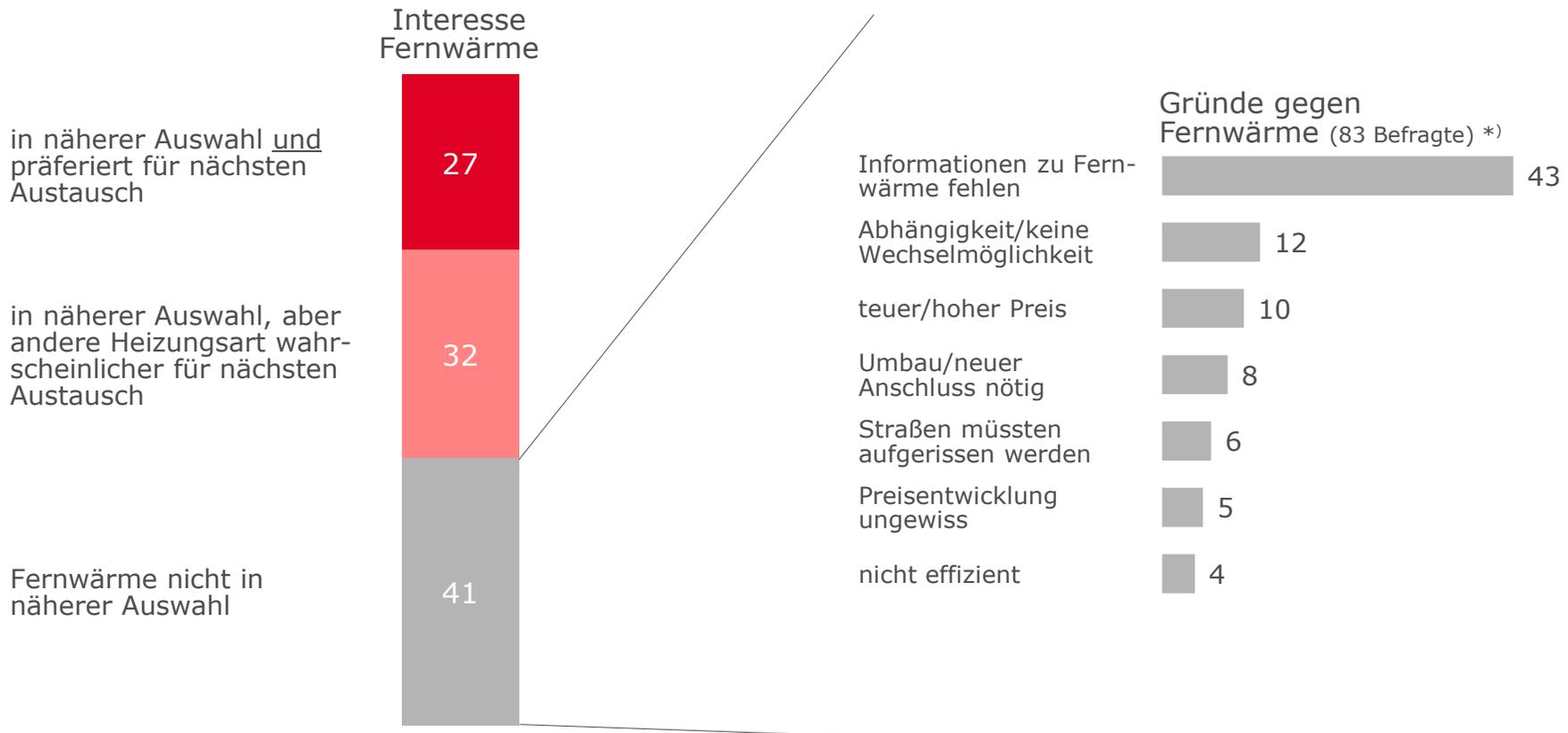


*) offene Frage, Mehrfachnennungen möglich; aufgeführt sind alle Nennungen mit mindestens 3 Prozent
Basis: 201 Befragte, für die Fernwärme in die nähere Auswahl kommt



Begründung Fernwärme nicht in näherer Auswahl

Geringer Informationsgrad ist Hauptgrund dafür, dass Fernwärme nicht in die nähere Auswahl genommen wird

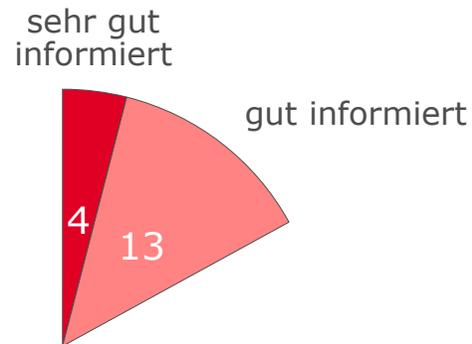


*) offene Frage, Mehrfachnennungen möglich; aufgeführt sind alle Nennungen mit mindestens 3 Prozent
Basis: 201 Befragte, für die Fernwärme nicht in die nähere Auswahl kommt



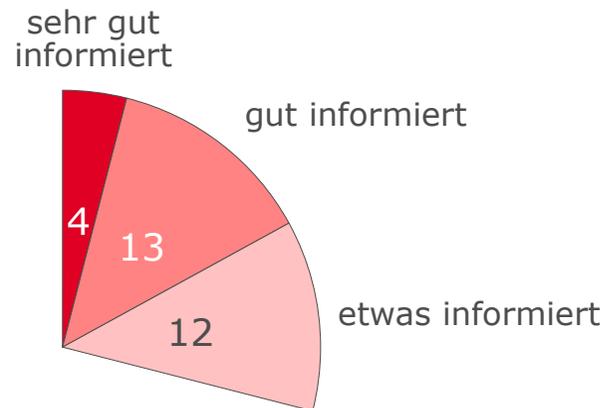
Subjektiver Informationsstand Fernwärme

Subjektiver Informationsstand insgesamt eher schlecht - auch bei Befragten, bei denen Fernwärme in die engere Auswahl kommt oder präferiert wird



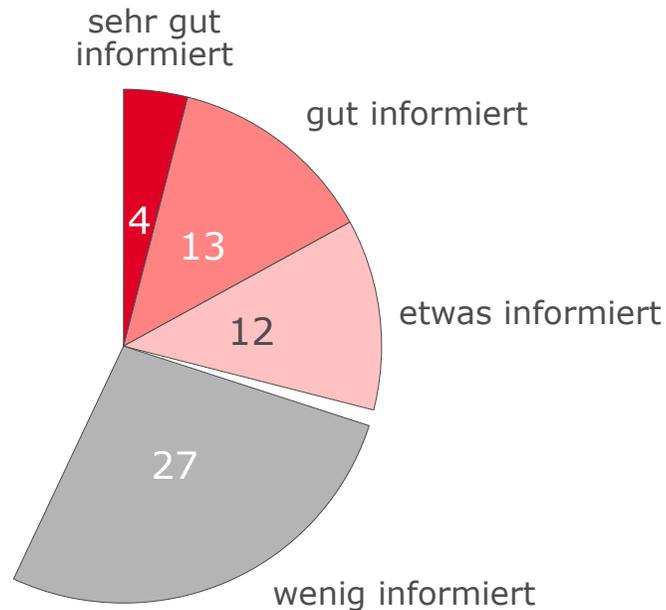
Subjektiver Informationsstand Fernwärme

Subjektiver Informationsstand insgesamt eher schlecht - auch bei Befragten, bei denen Fernwärme in die engere Auswahl kommt oder präferiert wird



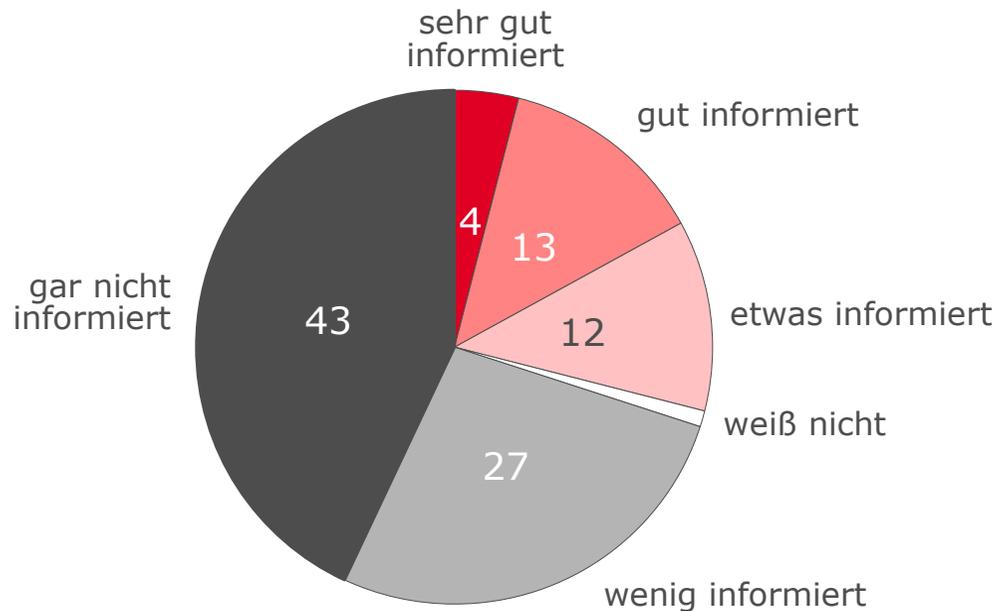
Subjektiver Informationsstand Fernwärme

Subjektiver Informationsstand insgesamt eher schlecht - auch bei Befragten, bei denen Fernwärme in die engere Auswahl kommt oder präferiert wird



Subjektiver Informationsstand Fernwärme

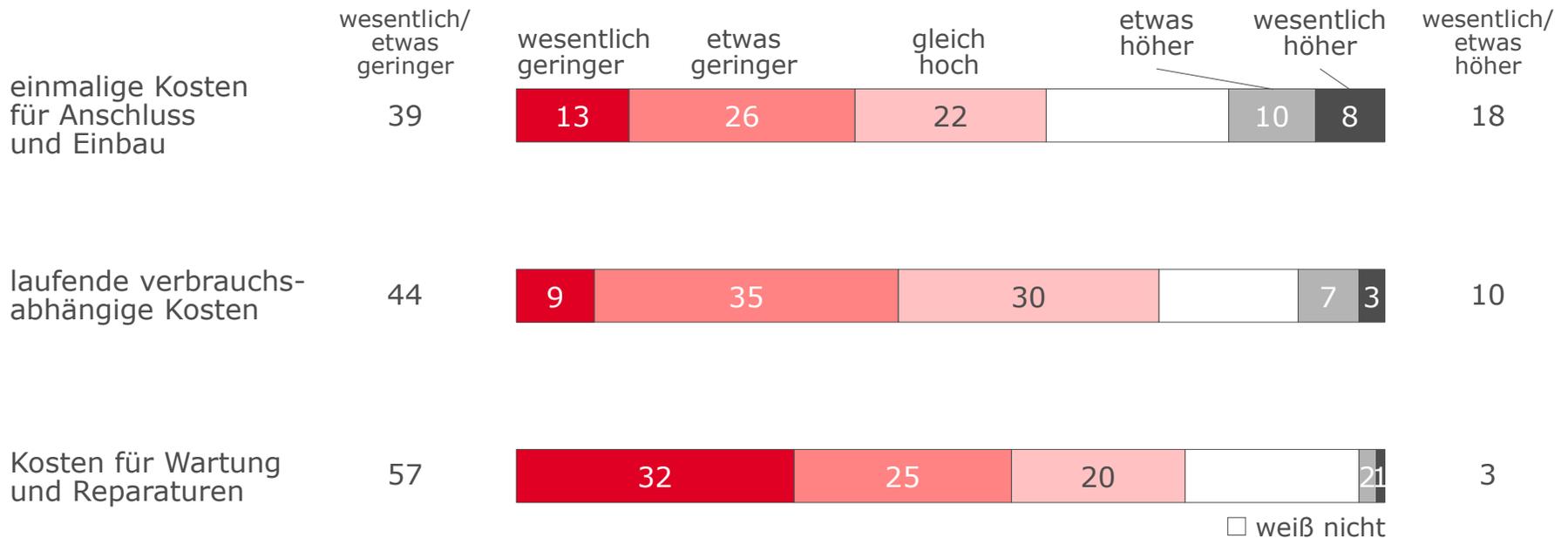
Subjektiver Informationsstand insgesamt eher schlecht - auch bei Befragten, bei denen Fernwärme in die engere Auswahl kommt oder präferiert wird



Auch unter denjenigen, für die Fernwärme in der näheren Auswahl ist oder die Fernwärme sogar präferieren, fühlen sich zwei Drittel „wenig“ bzw. „gar nicht informiert“.

Geschätzte Fernwärmekosten

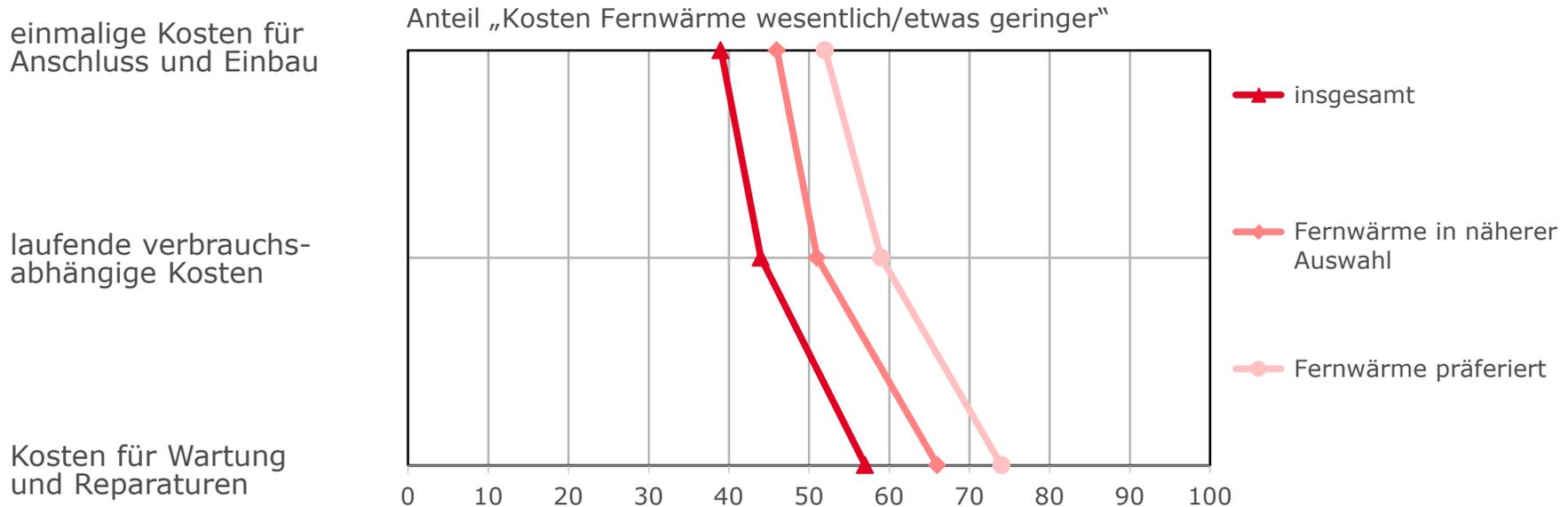
Kosten werden überwiegend als geringer oder gleich hoch beurteilt; höhere Kosten werden am ehesten beim Anschluss bzw. Einbau erwartet



Geschätzte Fernwärmekosten

- nach Einstellung zur Fernwärme

Befragte mit Fernwärme in der näheren Auswahl bzw. mit Fernwärme-Präferenz schätzen die Kosten noch häufiger als geringer ein



Wechselwahrscheinlichkeit und Anschlussbedarf

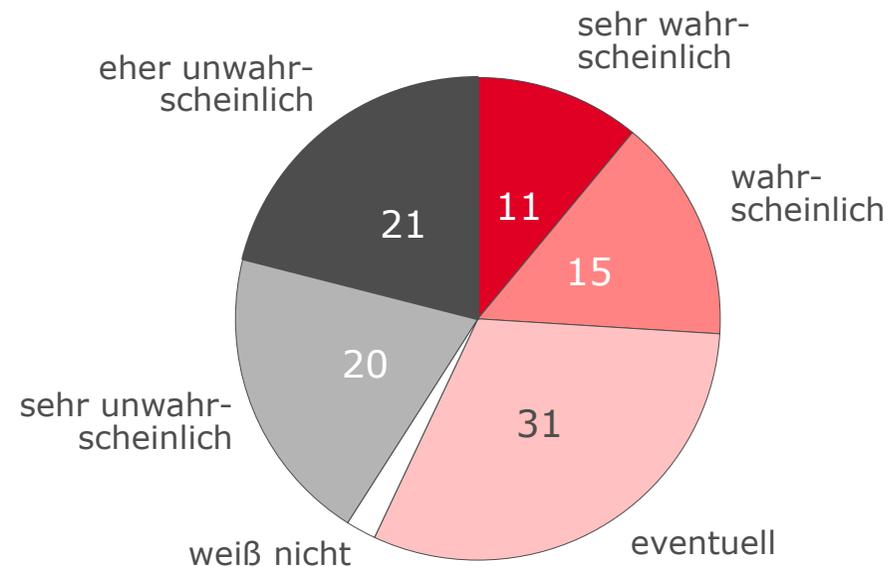


Wechselwahrscheinlichkeit Fernwärme nächste 5 Jahre

Unter den genannten Annahmen bezeichnet ein Viertel den Wechsel zu Fernwärme als „sehr wahrscheinlich“ oder „wahrscheinlich“, ein weiteres Drittel würde „eventuell“ wechseln

Genannte Annahmen

- Die Kosten der Umstellung auf Fernwärme wären vergleichbar mit der Neu-Anschaffung einer modernen Gas-Heizung
- Die monatlichen Verbrauchskosten wären ebenfalls vergleichbar mit denen einer modernen Gas-Heizung
- Sämtliche Wartungs- und Reparaturarbeiten übernehmen für Sie kostenlos die Stadtwerke Düsseldorf als Ihr Fernwärme-Anbieter. Zukünftig sind daher auch keine Heizungs-Modernisierungen mehr notwendig

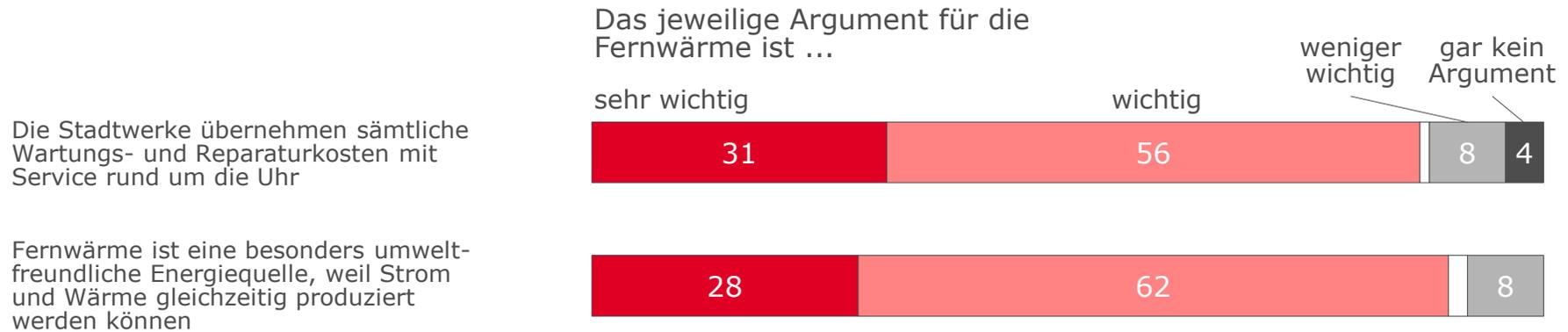


Argumente für und gegen Fernwärme



Argumente FÜR Fernwärme

Übernahme der Wartungs- und Reparaturkosten sowie Umweltfreundlichkeit sind die stärksten Argumente für Fernwärme



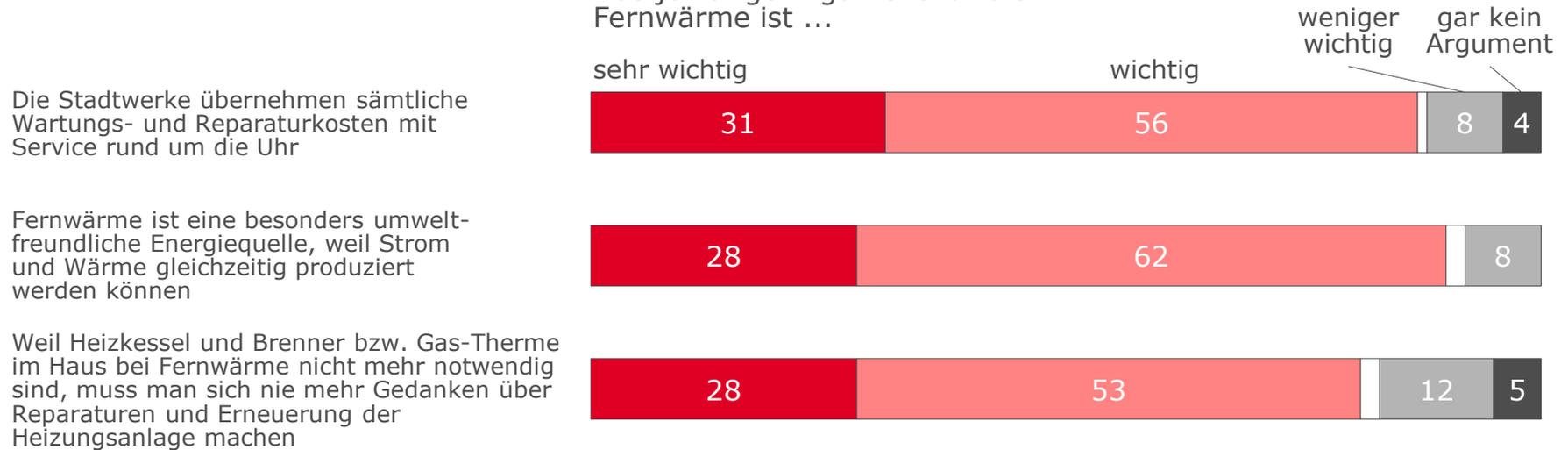
weiß nicht



Argumente FÜR Fernwärme

Übernahme der Wartungs- und Reparaturkosten sowie Umweltfreundlichkeit sind die stärksten Argumente für Fernwärme

Das jeweilige Argument für die Fernwärme ist ...



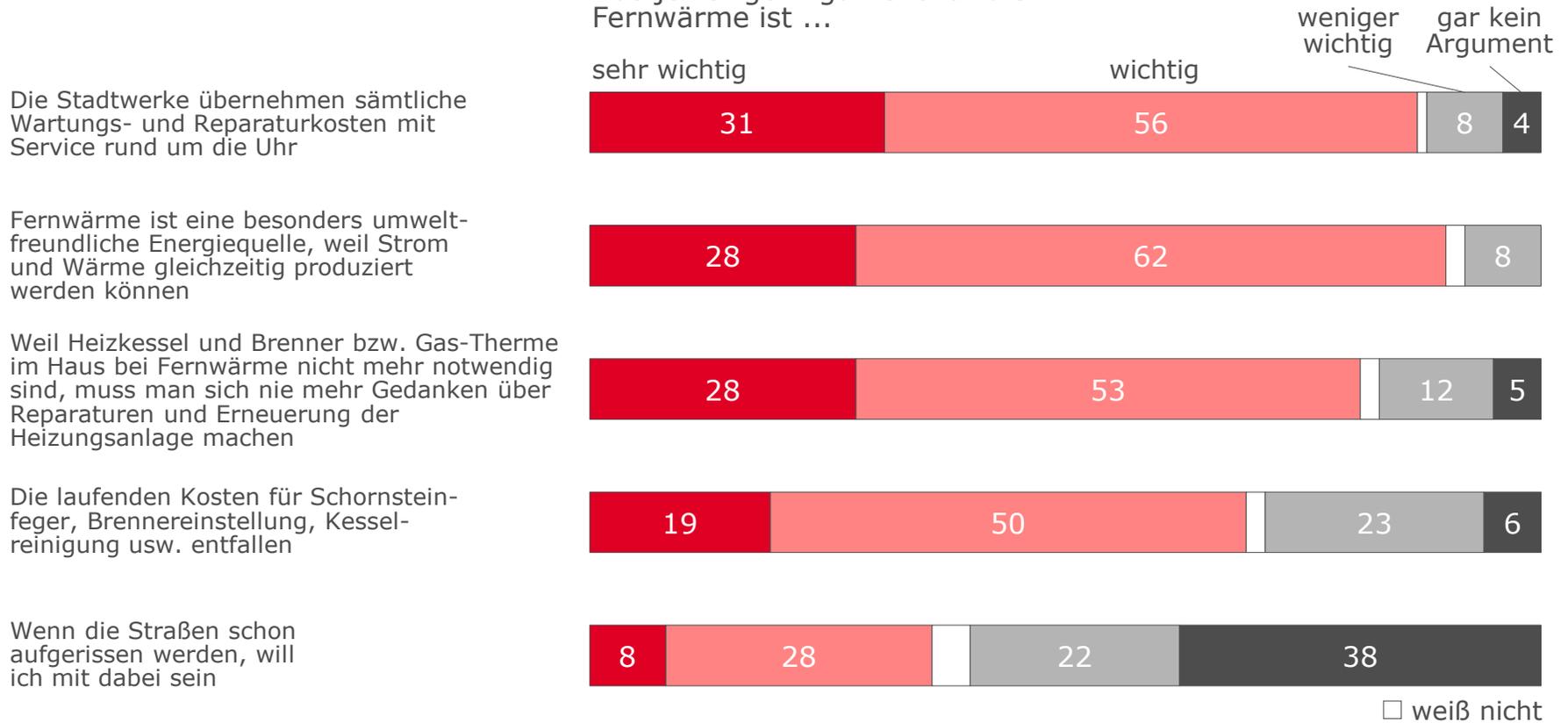
□ weiß nicht



Argumente FÜR Fernwärme

Übernahme der Wartungs- und Reparaturkosten sowie Umweltfreundlichkeit sind die stärksten Argumente für Fernwärme

Das jeweilige Argument für die Fernwärme ist ...



Basis: 201 Befragte

Angaben in Prozent



Argumente FÜR Fernwärme

- nach Präferenz

Befragte mit Fernwärme-Präferenz beurteilen die Argumente Umweltschutz und „keine Sorgen mehr über Reparatur und Erneuerung“ als wichtiger

Die Stadtwerke übernehmen sämtliche Wartungs- und Reparaturkosten mit Service rund um die Uhr

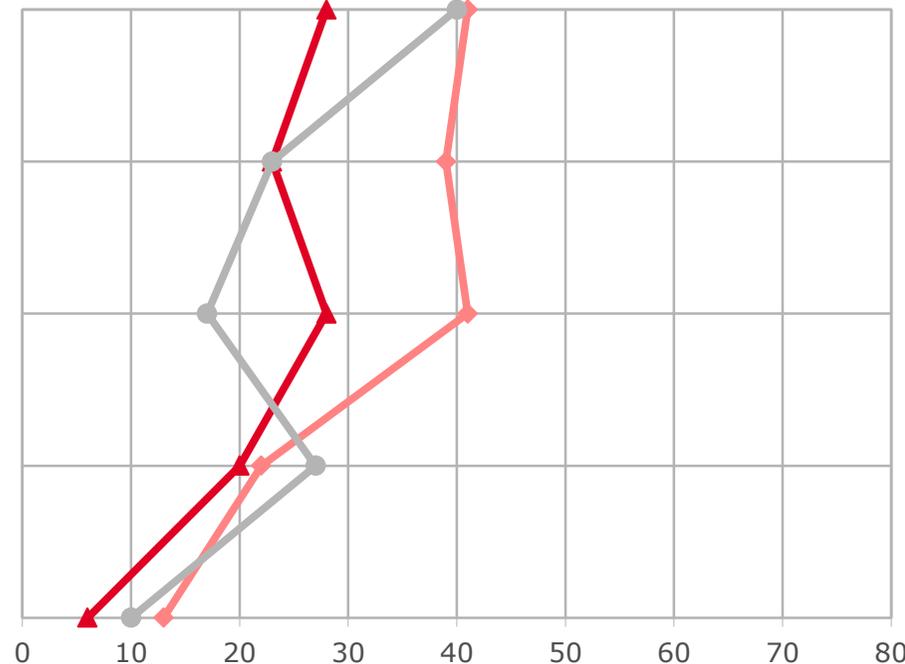
Fernwärme ist eine besonders umweltfreundliche Energiequelle, weil Strom und Wärme gleichzeitig produziert werden können

Weil Heizkessel und Brenner bzw. Gas-Therme im Haus bei Fernwärme nicht mehr notwendig sind, muss man sich nie mehr Gedanken über Reparaturen und Erneuerung der Heizungsanlage machen

Die laufenden Kosten für Schornsteinfeger, Brennereinstellung, Kesselreinigung usw. entfallen

Wenn die Straßen schon aufgerissen werden, will ich mit dabei sein

Anteil „sehr wichtiges Argument“



Präferenz für ...

Gas-Zentralheizung

Fernwärme

Gas-Etagenheizung

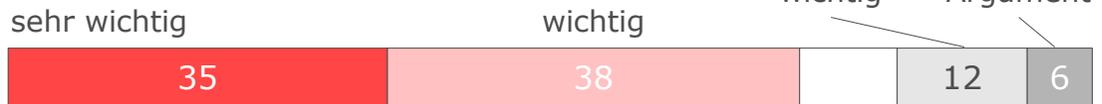


Argumente GEGEN Fernwärme

Abhängigkeit von den Stadtwerken ist für viele Befragte ein wichtiges Argument gegen Fernwärme

Das jeweilige Argument gegen die Fernwärme ist ...

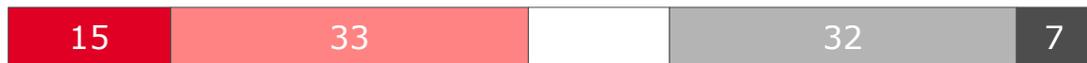
Der Aufwand eines Umbaus wäre hoch, weil Fernwärme-Leitungen in die einzelnen Wohnungen gelegt werden müssen *)



Man ist von den Stadtwerken als einzigem Anbieter von Fernwärme in Düsseldorf abhängig



Die hohen Kosten für das Verlegen des Fernwärmenetzes machen Fernwärme teuer



Die zukünftige Entwicklung der Verbrauchskosten ist ungewiss



Die Belästigung durch das Aufreißen der Straßen in Oberkassel ist sehr hoch



Während der Bauarbeiten fallen Parkplätze weg



□ weiß nicht

*) 34 Befragte, die aktuell eine Gas-Etagenheizung nutzen
Basis: 201 Befragte



Argumente GEGEN Fernwärme

- nach Präferenz

Aufwand des Umbaus ist erwartungsgemäß für Besitzer einer Gas-Etagenheizung das mit Abstand größte Problem

Der Aufwand eines Umbaus wäre hoch, weil Fernwärme-Leitungen in die einzelnen Wohnungen gelegt werden müssen *)

Man ist von den Stadtwerken als einzigem Anbieter von Fernwärme in Düsseldorf abhängig

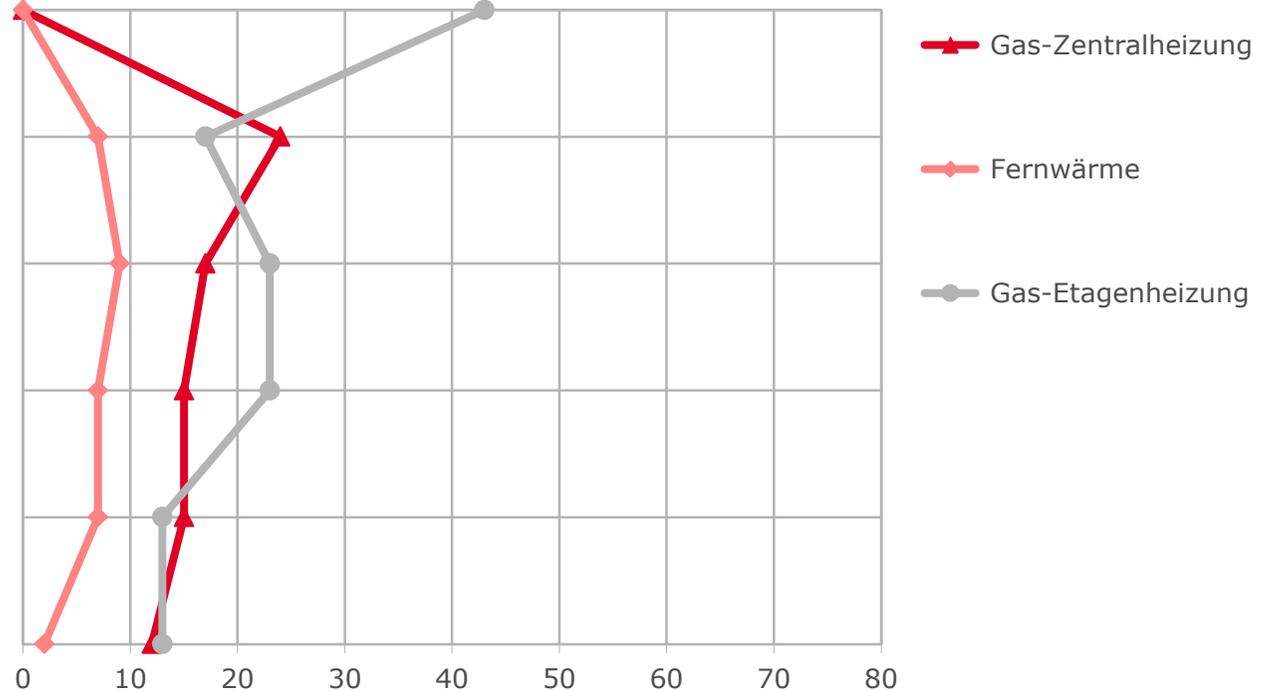
Die hohen Kosten für das Verlegen des Fernwärmenetzes machen Fernwärme teuer

Die zukünftige Entwicklung der Verbrauchskosten ist ungewiss

Die Belästigung durch das Aufreißen der Straßen in Oberkassel ist sehr hoch

Während der Bauarbeiten fallen Parkplätze weg

Anteil „sehr wichtiges Argument“



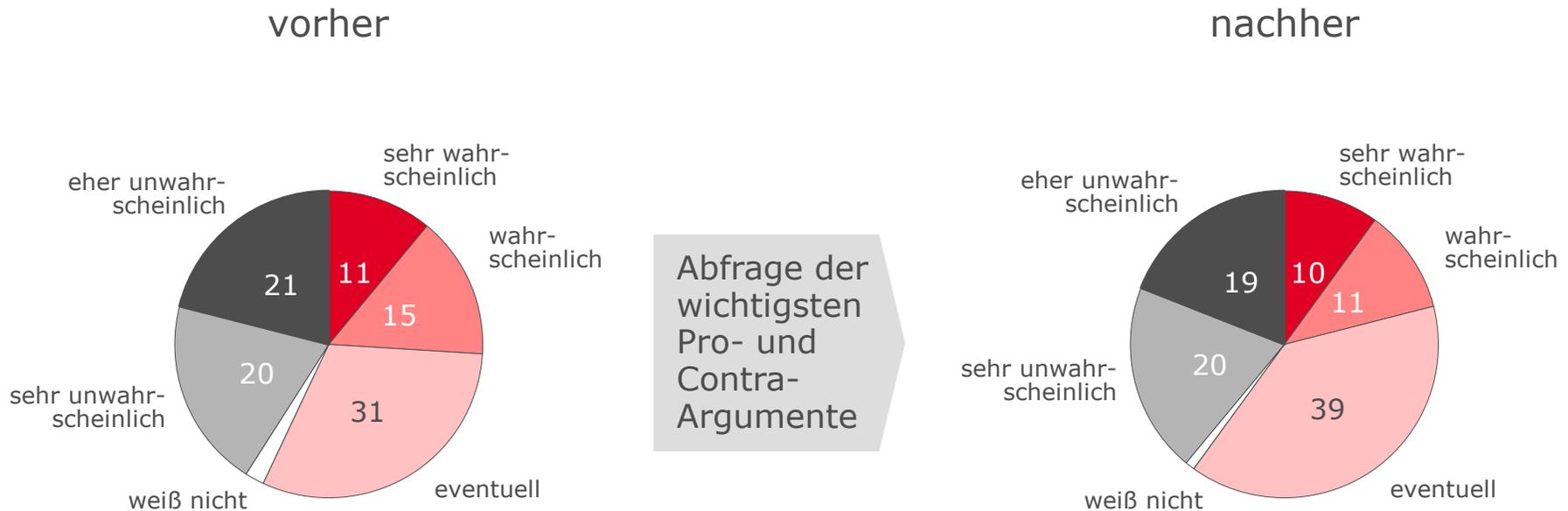
*) Befragte, die aktuell eine Gas-Etagenheizung nutzen
(1 mit Präferenz für Gas-Zentralheizung, 4 mit Präferenz für Fernwärme, 28 mit Präferenz für Gas-Etagenheizung)
Basis: 201 Befragte



Wahrscheinlichkeit Fernwärme nächste 5 Jahre

- vor und nach Präsentation möglicher Pro- und Contra-Argumente

Nach Auseinandersetzung mit den Pro- und Contra-Argumenten gibt jeder Fünfte an, in den nächsten 5 Jahren (sehr) wahrscheinlich zu Fernwärme wechseln zu wollen



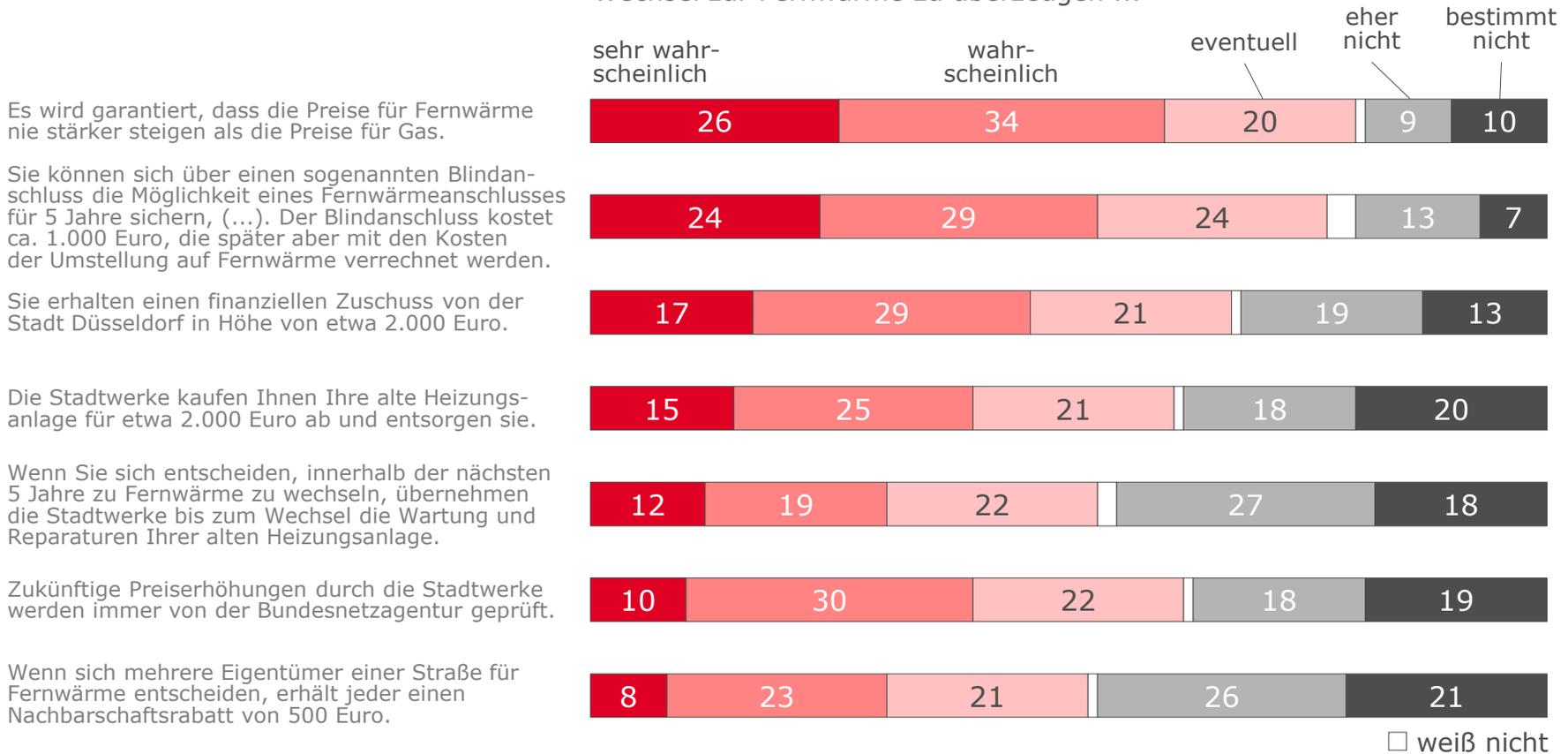
Maßnahmen zur Erhöhung der Anschlussneigung



Maßnahmen zur Erhöhung der Anschlussneigung

Effektivste Maßnahme wäre die Garantie, dass der Preis für Fernwärme dauerhaft nicht stärker steigt als der Preis für Gas

Die jeweilige Maßnahme ist geeignet, von einem Wechsel zur Fernwärme zu überzeugen ...



Basis: 201 Befragte

Angaben in Prozent



Maßnahmen zur Erhöhung der Anschlussneigung

- nach Präferenz

Der Zuschuss ist für Befragte mit Gas-Etagenheizung überdurchschnittlich wirksam - vermutlich auch wegen der absoluten Höhe im Vergleich zu den Anschaffungskosten

Es wird garantiert, dass die Preise für Fernwärme nie stärker steigen als die Preise für Gas.

Sie können sich über einen sogenannten Blindanschluss die Möglichkeit eines Fernwärmeanschlusses für 5 Jahre sichern, ohne dass dann nochmals Erdarbeiten vor Ihrem Haus notwendig sind.

Sie erhalten einen finanziellen Zuschuss von der Stadt Düsseldorf in Höhe von etwa 2.000 Euro.

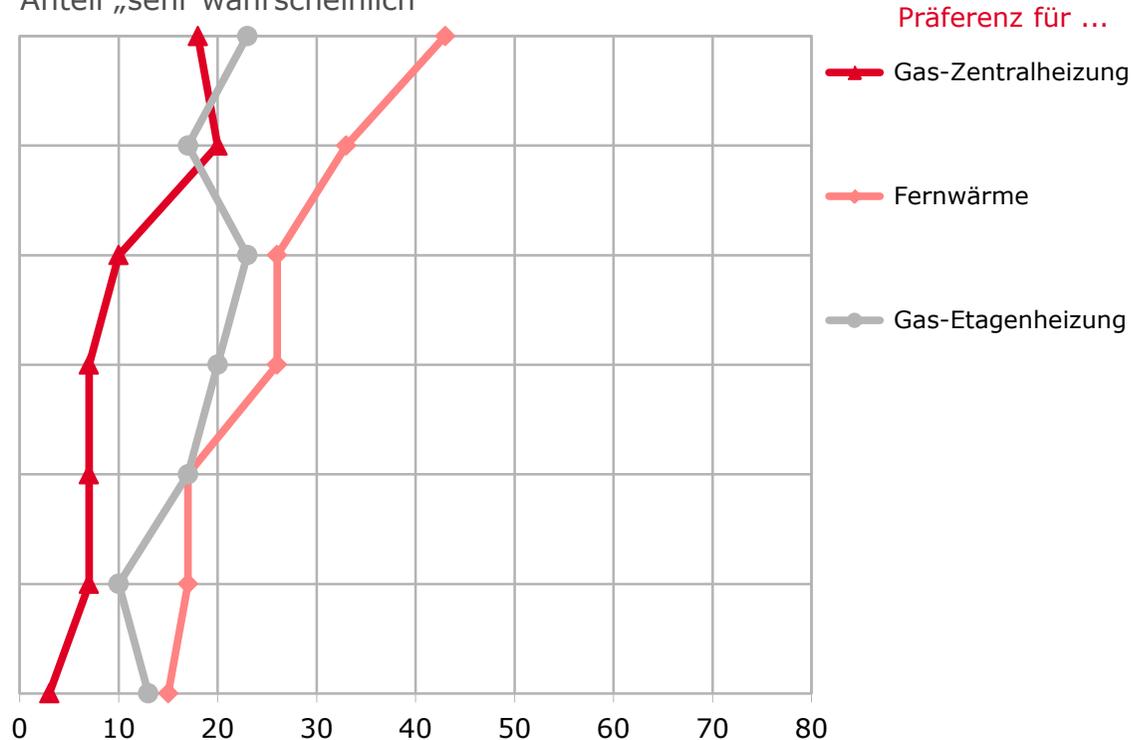
Die Stadtwerke kaufen Ihnen Ihre alte Heizungsanlage für etwa 2.000 Euro ab und entsorgen sie.

Wenn Sie sich entscheiden, innerhalb der nächsten 5 Jahre zu Fernwärme zu wechseln, übernehmen die Stadtwerke bis zum Wechsel die Wartung und Reparaturen Ihrer alten Heizungsanlage.

Zukünftige Preiserhöhungen durch die Stadtwerke werden immer von der Bundesnetzagentur geprüft.

Wenn sich mehrere Eigentümer einer Straße für Fernwärme entscheiden, erhält jeder einen Nachbarschaftsrabatt von 500 Euro.

Anteil „sehr wahrscheinlich“



Maßnahmen zur Erhöhung der Anschlussneigung

- nach Wechselwahrscheinlichkeit zu Fernwärme

Maßnahmen sind besonders effektiv bei Befragten, die bereits eine Fernwärme-Präferenz haben

Es wird garantiert, dass die Preise für Fernwärme nie stärker steigen als die Preise für Gas.

Sie können sich über einen sogenannten Blindanschluss die Möglichkeit eines Fernwärmeanschlusses für 5 Jahre sichern, ohne dass dann nochmals Erdarbeiten vor Ihrem Haus notwendig sind.

Sie erhalten einen finanziellen Zuschuss von der Stadt Düsseldorf in Höhe von etwa 2.000 Euro.

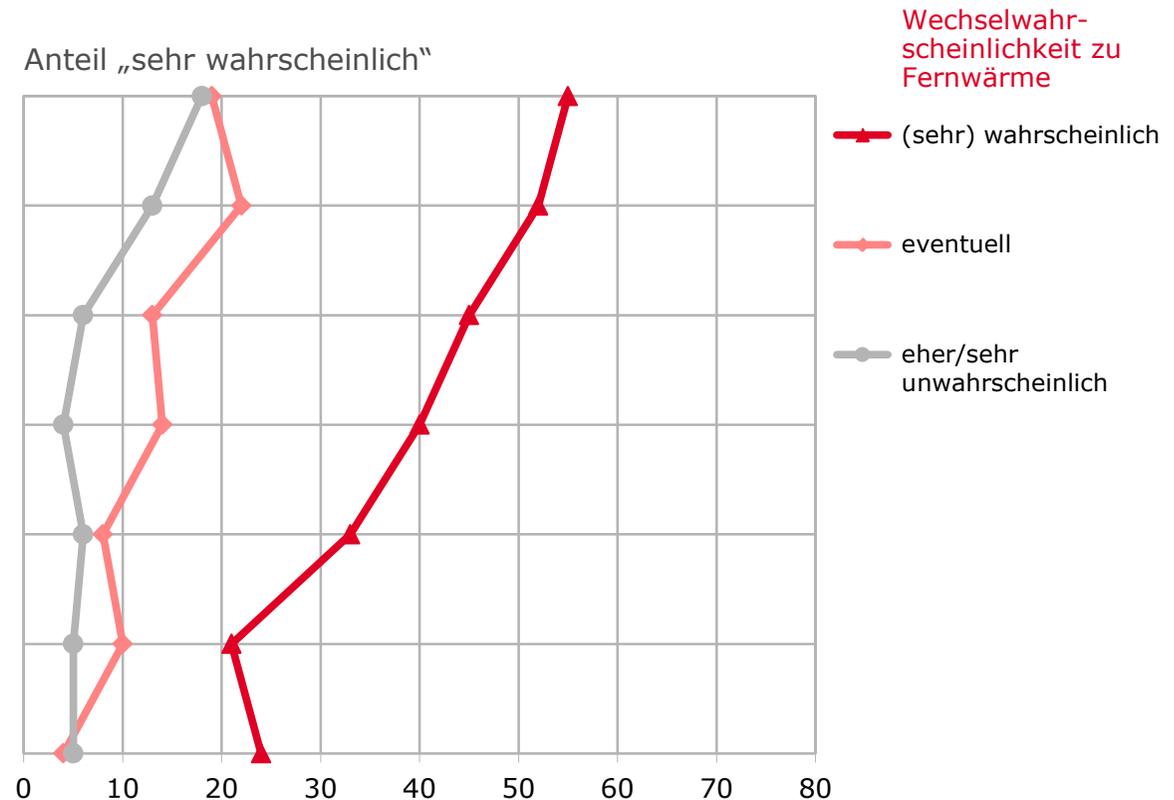
Die Stadtwerke kaufen Ihnen Ihre alte Heizungsanlage für etwa 2.000 Euro ab und entsorgen sie.

Wenn Sie sich entscheiden, innerhalb der nächsten 5 Jahre zu Fernwärme zu wechseln, übernehmen die Stadtwerke bis zum Wechsel die Wartung und Reparaturen Ihrer alten Heizungsanlage.

Zukünftige Preiserhöhungen durch die Stadtwerke werden immer von der Bundesnetzagentur geprüft.

Wenn sich mehrere Eigentümer einer Straße für Fernwärme entscheiden, erhält jeder einen Nachbarschaftsrabatt von 500 Euro.

Anteil „sehr wahrscheinlich“



Vielen Dank!

Dr. Peter Matuschek
forsa
Gesellschaft für Sozialforschung
und statistische Analysen mbH
Schreiberhauer Straße 30
10317 Berlin

Telefon: 030. 6 28 82-0
E-Mail: info@forsa.de

